Jenaer Firma Dotsource bietet Kunden während Konferenz Porsche-Fahrten

Anzeige
Firmen & Bonitätsauskunft
Ihr Schutz gegen Zahlungsausfälle. Die 1. Abfrage bei Creditsafe ist kostenlos.
Creditsafede.com

Mit einem Porsche mal eben eine Runde auf der werkseigenen Rennstrecke drehen - das ermöglich das Jenaer Unternehmen Dotsource zu seiner Konferenz „Handelskraft 2017“. Am 23. März sollen etwa 200 Teilnehmer, darunter viele Kunden der Firma, in Leipzig zusammenkommen.

17. Februar 2017 / 16:05 Uhr



Firmenchef Christian Otto Grötsch versammelt Dotsource-Kunden in Leipzig. Foto: Florian Girwert

Jena. Es geht um den Austausch über Digitalisierung von Marketing und Vertrieb bei Händlern, Herstellern und Verlagen. Erwartet werden vor allem Geschäftsführer oder Marketing-Verantwortliche. "Es geht nicht nur um technische Veränderungen", erläutert Dotsource-Chef Christian Otto Grötsch. "Wichtig ist auch, wie sich die Organisation in Unternehmen verändern muss, damit die Mitarbeiter bei solchen Veränderungen motiviert bleiben und mitgenommen werden", sagt er. An diesem Punkt kommt einer der Referenten ins Spiel: Urs Meier, Fußballfans bekannt als Schiedsrichter und TV-Experte, soll über Motivation und die Bewältigung grundlegender Veränderungsprozessen in Firmen sprechen.

Thema für Dotsource auf der Konferenz soll sein, Experten für den Handel mit Endverbrauchern mit solchen für Handel zwischen Unternehmen zusammenzubringen. "Auch Amazon bietet mittlerweile etwas für Firmenkunden an", so Grötsch. Das klassische Vertreterwesen sei unter Druck, Vertriebswege änderten sich. Einkäufer in Firmen erwarteten oft, dass Abläufe ähnlich aussehen wie beim Privateinkauf bei einem großen Online-Händler. Dem müssten sich Lieferanten anpassen.

Leipzig ist für viele das neue Berlin

Die Fahrt im schnellen Auto soll dazu dienen, zwischen den Teilnehmern zügig das Eis zu brechen und sie miteinander ins Gespräch zu bringen. "Wir sind eine männlich dominierte Branche - und Jungs mögen oft Autos", sagt Grötsch und grinst ein wenig. Der Erfolg gibt ihm Recht: Der erste Kundentag in Düsseldorf hatte 40 Teilnehmer gehabt, in Berlin vor einem Jahr trug er das erste Mal den Titel "Handelskraft-Konferenz" und lockte 100 Gäste. Für Leipzig sind derzeit etwa 160 Teilnehmer registriert - Platz wäre für 200, sagte der Dotsource-Chef unserer Zeitung.

Leipzig sei für viele das neue Berlin - viele Kunden haben der Firma gegenüber geäußert, dass sie sich gerne in Leipzig treffen wollten. Jena, so Grötsch mit Bedauern, komme wegen der unzumutbar umständlichen Bahnanbindung für eine Konferenz derzeit nicht infrage.

Das könnte Sie auch interessieren:

Von drei auf 145 Mitarbeiter gewachsen: Die Digital-Agentur dotSource aus Jena

Florian Girwert / *17.02.17*